

FLUCHT

IM LEBENSLAUF



Biografisches Lernen mit Jugendlichen

Filmclips und Arbeitsmaterial zum Download

Anne Frank.

ANNE FRANK ZENTRUM

Biografisches Lernen mit Jugendlichen

Das Online-Material »Flucht im Lebenslauf« stellt die Lebensgeschichten dreier geflüchteter Menschen in den Mittelpunkt. Es zeigt Jugendlichen die Komplexität von Flucht und Ankommen in einem neuen Lebensumfeld auf. Dabei werden Lern- und Reflexionsräume zu Fluchtursachen und zur Lebensrealität von geflüchteten Menschen eröffnet.

»Flucht im Lebenslauf« sensibilisiert für historische Kontinuitäten von **Rassismus**, **Diskriminierung** und **Antisemitismus**. Im Sinne eines Empowerments lernen Jugendliche, dass gesellschaftliche Verhältnisse gemacht und damit auch veränderbar sind. Sie erkennen ihre eigenen Handlungsspielräume.

Das Lerntool schafft Raum für Selbstreflexion und den (familien-)biografischen Austausch.

Jugendliche lernen von und mit Biografien. Konkrete Lebensgeschichten bieten ihnen einen leichten Zugang ins Themenfeld Flucht in Vergangenheit und Gegenwart.

**Sie finden das vollständige
Bildungsmaterial unter:
www.annefrank.de/flucht**

Themen & Lernziele

1. Flucht – Ursachen, Wege, Veränderungen

Flucht wird als komplexes Thema dargestellt, das radikal und auf vielen Ebenen Lebensentwürfe beeinflusst. Jugendliche erkennen, dass Flucht und Migration zeitübergreifende Phänomene sind. Fluchterfahrungen in der Vergangenheit zeigen Auswirkungen bis in die Gegenwart.

2. Ich? Andere? Die Umstände? Wer entscheidet?

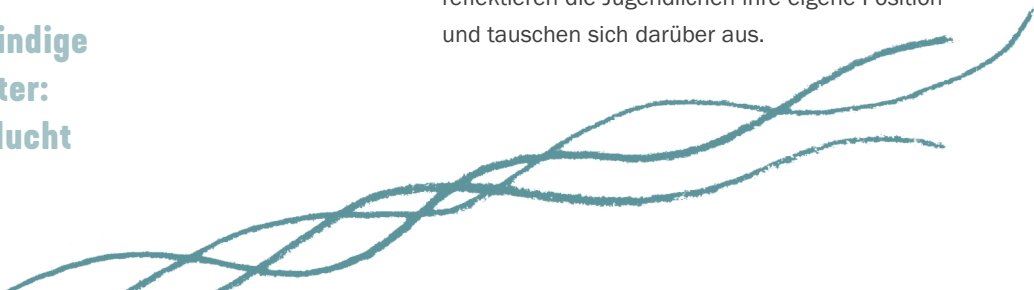
Jugendliche Lerngruppen erfahren, dass Entscheidungsspielräume von geflüchteten Menschen häufig durch strukturelle Diskriminierung eingeschränkt werden. Gleichzeitig werden die Handlungsmöglichkeiten von Menschen auf der Flucht und anderen Akteur*innen in den Blick genommen.

3. »Und raus bist du!« – Rassismus & Antisemitismus

Jugendliche lernen, dass Verfolgung und Diskriminierung nicht nur Fluchtursachen sind, sondern geflüchtete Menschen auch im Aufnahmeland Ablehnung erfahren können. In diesem Themenkomplex wird Flucht in Zusammenhang mit Rassismus und Antisemitismus betrachtet.

4. »Und was hat das mit mir zu tun?«

Bei der Bearbeitung dieses Themas soll eine Brücke zwischen den Biografien von Anne, Hava und Marah und der Lebenswelt der Jugendlichen gebaut werden. Mit Hilfe familienbiografischer Ansätze reflektieren die Jugendlichen ihre eigene Position und tauschen sich darüber aus.



Zielgruppe des Bildungsmaterials

Das Material richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren in der außerschulischen Bildung sowie an Jugendliche in allen Schulformen. Hier eignet es sich v.a. für die Unterrichtsfächer Geschichte, Ethik, Sozialkunde, Politik und Sachkunde. Ideal sind Gruppengrößen von 10 bis 30 Jugendlichen. Es wird kein spezifisches Vorwissen zu Flucht und Asyl vorausgesetzt. Vorkenntnisse zur Zeit des Nationalsozialismus in Deutschland und zu aktuellen gesellschaftlichen Debatten sind jedoch von Vorteil.

Aufbau & Inhalte

- **Trailer (2 min):**
erstes Kennenlernen von Anne, Hava und Marah
- **Drei Filmclips (jeweils 8 min) und dazugehörige Biografietexte:**
vertiefende Vorstellung der drei Biografien
- **Pädagogische Materialien zum Download:**
gezielte Auseinandersetzung mit relevanten Themen für Anne, Hava und Marah

Hierfür gibt es zwei Formate:

90
Minuten
Baustein

Bausteine im Umfang von 90 Minuten

5
Stunden
Projekttag

Projektstage im Umfang von 5 Stunden
(à 60 min)

Das Bildungsmaterial ist kostenlos. Für die Durchführung benötigen Sie einen PC und einen Beamer. Alle Methodenbeschreibungen, Arbeitshilfen und Kopiervorlagen stehen Ihnen zum Ausdrucken zur Verfügung.



Anne Frank

Annes Familie emigrierte 1933 aus Frankfurt am Main nach Amsterdam. Sie war zu dem Zeitpunkt vier Jahre alt. Mit 15 Jahren wurde Anne Frank im Konzentrationslager Bergen-Belsen ermordet. Annes Cousin Buddy Elias zog mit seiner Familie in die Schweiz und hat überlebt. Auch er wird im Lernmaterial vorgestellt und kommt selbst zu Wort.



Hava

Die 17-jährige Hava kam 2014 aus Gjilan im Kosovo mit ihrer Familie nach Deutschland. Hava lebt heute allein in Berlin, nachdem ihre Familie abgeschoben wurde. In Havas Biografie spielt das große Netzwerk an Unterstützer*innen eine wichtige Rolle. Ohne dieses Netzwerk wäre Havas Leben in Deutschland deutlich schwieriger, eventuell auch unmöglich.



Marah

Marah flüchtete im Sommer 2015 mit 22 Jahren aus Syrien und lebt heute mit ihrem Mann und ihrem Sohn in Berlin. Auch Marahs Ehemann Haytham kommt im Lernmaterial zu Wort. Er floh als erstes aus Syrien in die Türkei, Marah folgte ihm.



FLUCHT

IM LEBENSLAUF

Biografisches Lernen mit Jugendlichen

**»Flucht im Lebenslauf« ist ein Lerntool
des Anne Frank Zentrums und wurde
2016/2017 entwickelt.**

Das **Anne Frank Zentrum** ist die deutsche Partnerorganisation des Anne Frank Hauses in Amsterdam. Mit Ausstellungen und Bildungsangeboten erinnert das Zentrum an Anne Frank und ihr Tagebuch. Es schafft Lernorte, in denen sich Kinder und Jugendliche mit Geschichte auseinandersetzen und mit ihrer heutigen Lebenswelt verbinden. Sie lernen gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und sich für Freiheit, Gleichberechtigung und Demokratie zu engagieren.

Anne Frank Zentrum

Rosenthaler Str. 39

10178 Berlin

zentrum@annefrank.de

Tel. 030 2888 656 - 00

www.annefrank.de

www.annefrank.de/facebook

www.annefrank.de/instagram



STIFTUNG DEUTSCHE
JUGENDMARKE e.V.



Senatsverwaltung
für Justiz, Verbraucherschutz
und Antidiskriminierung



Das Landesprogramm

anne frank haus